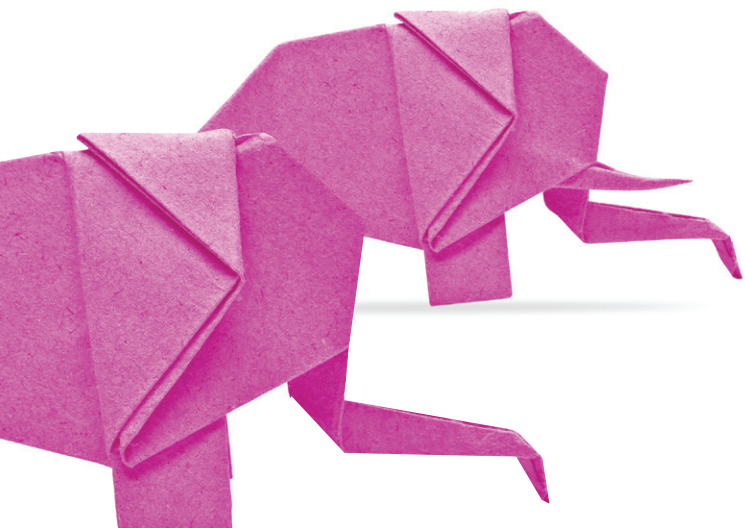


Und sie bewegen sich doch!

**Frauenbewegungen und komplexe
(Geschlechter)Verhältnisse
in internationaler Perspektive**

Festtagung für Ilse Lenz



22. und 23. Februar 2014

Hörsaalgebäude HGC, Ruhr-Universität Bochum

Samstag 22.02.2014

Moderation: Paula-Irene Villa

15:00 Begrüßung & Grußwörter

Elmar Weiler (Rektor der Ruhr-Universität Bochum)

Martin Werding (Dekan der Fakultät für Sozialwissenschaft, Bochum)

Ludger Pries (Sektion Soziologie, Fakultät für Sozialwissenschaft, Bochum)

Anne Schlüter (Netzwerk Frauen- und Geschlechterforschung NRW)

Brigit Riegraf (Sektion Frauen- und Geschlechterforschung in der DGS)

16:00 Laudationes

Christa Wichterich (Kassel/Bonn) und

Heide Mertens (Düsseldorf)

Sigrid Metz-Göckel (Dortmund)

Michael Meuser (Dortmund)

17:00 Festvortrag von Ilse Lenz:

Genderflexer? Zur Geschlechterordnung im globalisierten flexibilisierten Kapitalismus

18:00 Sektempfang

Michiko Mae (Düsseldorf)

19:30 Abendessen

Sonntag 23.02.2014

Moderation: Katja Sabisch, Helen Schwenken, Charlotte Ullrich

09:30 Lokale Begrüßung & internationale Grüße

10:00 Transnational Mobilities in Europe

Mirjana Morokvasic (Paris, Frankreich)

10:45 Pause

11:00 Geschlecht, Manga u. sozialer Wandel in Japan

Hiromi Tanaka (Tokyo, Japan)

11:45 Eine Generationenfrage?

Die Institutionalisierung der Frauenbewegungen
und die jungen Feministinnen in Mexiko

Yin-Zu Chen (Taipeh, Taiwan)

12:30 Mittagsimbiss

13:30 World-Café:

Geschlechterverhältnisse in Bewegung?

15:00 Kaffeepause

15:15 Frauenbewegung und Backlash:

Japan und Deutschland im Vergleich

Toshiko Himeoka (Kyoto, Japan)

**16:00 Intersectionality and the Politics
of Feminist Alliances**

Myra Marx-Ferree (Madison, Wisconsin, USA)

16:45 Ausklang und Verabschiedung

Anmeldung

Anmeldung bis 03. Februar 2014

Netzwerk Frauen- und Geschlechterforschung NRW

Bitte benutzen Sie für die Anmeldung folgenden Link:

www.netzwerk-fgf.nrw.de/netzwerk-interaktiv/veranstaltungen/anmeldung

Telefon: 0201-183-6142

Tagungsbeitrag für Sonntag, 23.02.2014:

10 Euro (erm. 5 Euro), vor Ort zu zahlen

Anfahrt

ÖPNV: Ab Bochum Hbf mit der U-Bahn U35, Richtung Hustadt bis zur Haltestelle „Ruhr-Universität“,
Fahrtdauer: 10 Minuten.
Fußweg zu HGC ca. 5 Minuten; Einen Lageplan finden Sie auf: www.ruhr-uni-bochum.de/anreise

Auto: Autobahnkreuz Bochum/Witten (A43/A44),
Abfahrt Bochum-Querenburg,
Ausschilderung „Ruhr-Universität“ folgen

Mit freundlicher Unterstützung:

Sektion Frauen- und Geschlechterforschung in der DGS

Gunda-Werner-Institut der Heinrich-Böll Stiftung

Netzwerk Frauen- und Geschlechterforschung NRW



HEINRICH BÖLL STIFTUNG
GUNDA WERNER INSTITUT

Netzwerk Frauen- und
Geschlechterforschung NRW

